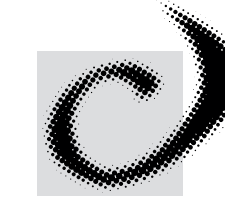


Leitende Prinzipien unserer Organisationskultur sind Transparenz, Kooperation, Solidarität und Loyalität.

Wir fördern lebendige Diskussion und ermöglichen Partizipation.

Wir begegnen einander mit Wertschätzung, in wechselseitiger Anerkennung der Kompetenzen und schaffen eine Atmosphäre, in der Authentizität und Kreativität gedeihen können.

Auf der Grundlage dieses Leitbildes entwickeln wir – die Studierenden, die Lehrenden und die Verwaltung – unsere Maßstäbe für Qualität und Evaluation und gestalten so die ZUKUNFT DER HOCHSCHULE.



Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Der Senat der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main hat dieses Leitbild in seiner Sitzung am 10. Februar 2014 beschlossen.

# ORGANISATIONS KULTUR

Wir erleben Diversität als Bereicherung und dulden keine Diskriminierung.

Gegen Eigennützigkeit, Mobbing und Machtmissbrauch gehen wir aktiv vor.

Wir streben nach Verbesserung auf Basis kontinuierlicher Reflexion.

In Konflikten, Fehlern und Irrtümern sehen wir Potentiale für Veränderung.

# LEITBILD DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST FRANKFURT AM MAIN



Wir – die Studierenden, die Lehrenden und die Mitglieder der Verwaltung – haben es in einem partizipativen und transparenten Prozess erarbeitet.

Wir sind Hessens Hochschule für Musik, Theater und Tanz und eine bedeutende Institution des hessischen Kulturlebens. Wir handeln im gesellschaftlichen Auftrag. Unsere Gemeinschaft ist international.

Wir profilieren uns als aktiver Partner in einem weitreichenden Umfeld regionaler, nationaler und internationaler Netzwerke und renommierter Kulturinstitutionen.

Freiheit der Kunst, Großzügigkeit, Intuition und Leidenschaft bestimmen den Geist unserer Hochschule.

Selbstbestimmung des Individuums, Akzeptanz divergenter Auffassungen und kritisches Bewusstsein prägen unser Selbstverständnis.

# SELBSTVERSTÄNDNIS

Wir fördern Innovation und Interdisziplinarität und schaffen Freiräume für Experiment, neue Arbeitsweisen und künstlerische Forschung.

Wir reflektieren unser künstlerisches, pädagogisches und wissenschaftliches Handeln auf Grundlage der Sicherung, Pflege und Neudeutung des kulturellen Erbes und gestalten zeitgenössische Entwicklungen mit.

Wir setzen uns ein für die  
TEILHABE ALLER MENSCHEN  
AN DEN KÜNSTEN.

Wir stellen uns den sich rasch verändernden Berufsperspektiven und den Herausforderungen durch demographischen Wandel, Globalisierung und Digitalisierung.

Bildung und Ausbildung gehören zusammen.

Zentrale Aufgabe der Hochschule ist  
DIE AUSBILDUNG DER STUDIERENDEN ZU PROFESSIONELLEN UND SOZIAL  
VERANTWORTLICHEN KÜNSTLERN, PÄDAGOGEN UND WISSENSCHAFTLERN.

Dies schließt die Vermittlung der Künste und die wissenschaftliche Forschung ein.

# STUDIUM, LEHRE & FORSCHUNG

Unser Bildungsverständnis beruht auf den Werten der Aufklärung und trägt den Ansprüchen des 21. Jahrhunderts Rechnung.

Neben konzentriertem und zielorientiertem Arbeiten ist Raum für unabhängige Kunstausbübung, Selbstfindung und kreative Muße Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium.

Intensive persönliche Betreuung der Studierenden, künstlerisch und wissenschaftlich aktive Lehrende, Verbindung von Theorie und Praxis sowie vielfältige Projekte und Kooperationen kennzeichnen die besondere Qualität der Ausbildung an unserer Hochschule.

Zur Ergänzung unserer Studienangebote  
ÖFFNEN WIR DIE HOCHSCHULE  
auch durch Fundraising in die  
Bürgergesellschaft.